BID Tibarg III

Soll-Ist-Vergleich 5. BID-Jahr (19.06.2025-19.06.2026)

Maßnahmenpaket 1 Straßenmöblierung	**Soll lt. Wirtschaftsplan**	**Ist**	**Saldo**	**Erläuterung**
Reparaturen/Ersatz/Neueinrichtung	**4.000,00 €**	**442,68 €**	**3.557,32 €**	1
Unterhaltungskosten	**7.347,00 €**	**9.124,00 €**	**- 1.777,00 €**	
Brunnen Tibarg Nord	- €	- €	- €	2
Brunnen Tibarg Süd	1.940,00 €	2.227,68 €	- 287,68 €	3
Saisonbepflanzung Dorfplatz	4.836,00 €	6.360,82 €	- 1.524,82 €	4
Baumschnitt	571,00 €	535,50 €	35,50 €	5
Versicherungen	**375,40 €**	**- €**	**375,40 €**	6
Maßnahmenpaket 2 Quartiersmanagement	**Soll lt. Wirtschaftsplan**	**Ist**	**Saldo**	**Erläuterung**
Quartiersmanagement	**58.200,00 €**	**62.508,18 €**	**- 4.308,18 €**	
Personalkosten netto	46.386,56 €	50.217,00 €	**- 3.830,44 €**	7
Bürokosten netto	2.521,00 €	2.310,88 €	**210,12 €**	8
Kalkulatorisch Ust. auf "QM + Büro"	9.292,44 €	9.980,30 €	**- 687,86 €**	
Maßnahmenpaket 3 Servicemaßnahmen	**Soll lt. Wirtschaftsplan**	**Ist**	**Saldo**	**Erläuterung**
Tibargmeister	**30.000,00 €**	**31.637,02 €**	**- 1.637,02 €**	9
Winterräumdienst	**4.223,49 €**	**5.213,00 €**	**- 989,51 €**	10
Maßnahmenpaket 4 Marketing	**Soll lt. Wirtschaftsplan**	**Ist**	**Saldo**	**Erläuterung**
Marketing	**30.000,00 €**	**31.875,13 €**	**- 1.875,13 €**	11
Veranstaltungen	**10.000,00 €**	**9.246,30 €**	**753,70 €**	12
Passantenfrequenzmessanlagen Sofware Lizenz	**1.000,00 €**	**2.002,77 €**	**- 1.002,77 €**	13
Maßnahmenpaket 5 Weihnachtsbeleuchtung	**Soll lt. Wirtschaftsplan**	**Ist**	**Saldo**	**Erläuterung**
Weihnachtsbeleuchtung	**8.814,00 €**	**9.046,46 €**	**- 232,46 €**	14
Montage/Demontage	4.822,00 €	5.182,94 €	**- 360,94 €**	
Stromnetz Hamburg Anschaltkosten inkl. Stromkosten	3.992,00 €	3.863,52 €	**128,48 €**	
Maßnahmenpaket 6 Sonstige Kosten	**Soll lt. Wirtschaftsplan**	**Ist**	**Saldo**	**Erläuterung**
Reserve allg.	**13.810,59 €**	**77.287,19 €**	**- 21.511,41 €**	15
Reserve Straßenmöblierung	5.624,15 €			
Reserve Unterhaltung	5.570,24 €			
Reserve Quartiersmanagement	- €			
Reserve Tibargmeisterdienst	219,06 €			
Reserve Marketing	15.678,91 €			
Reserve Veranstaltungen	8.003,96 €			
Reserve Passantenfrequenzmessanlagen	58,00 €			
Reserve Winterdienst	1.553,15 €			
Reserve Weihnachtsbeleuchtung	1.348,13 €			
Reserve Aufgabenträgervergütung	916,71 €			
Reserve Externe Kosten (Rechts- und Steuerberatung)	2.992,88 €			
Aufgabenträgervergütung netto	**23.529,41 €**	**23.529,36 €**	**0,05 €**	16
Kalkulatorische Ust. auf Aufgabenträgervergütung	**4.470,59 €**	**4.470,58 €**	**0,01 €**	
Externe Kosten (Rechts- und Steuerberatung, Finanzierung, Zinsen)	**3.500,00 €**	**2.981,75 €**	**518,25 €**	17

Gesamtkosten 5. BID-Jahr	**241.235,66 €**	**269.364,42 €**	**- 28.128,75 €**
Einnahmen BID Abgaben	205.648,80 €	193.840,71 €	
Einnahmen Sonstige		3.415,46 €	
Restmittel 4. BID Jahr		70.753,68 €	

Nachfolgend Berechnung für Abgleich Kontostand zum 31.07.2026

Kosten		**€**	**269.364,42**
abzgl. Kalkulatorischer Ust. Quartiersmanagement, Bürokosten, Aufgabenträgervergütu		€	14.450,88
	Kosten (Kontoabgänge)	**€**	**254.913,54**
Einnahmen			
BID Abgabe + Sonstige			
	Einnahmen	**€**	**197.256,17**
Differenz Ausgaben/Einnahmen		-	**57.657,37 €**
abzgl. Umsatzsteuerzahlungen			**8.991,32 €**
Endergebnis		-	**66.648,69 €**
Überschuss aus dem 4. BID Jahr (Kontotand 18.06.2025)		€	70.753,68
		€	**4.104,99**
	Kontostand 31.07.2026	**€**	**4.104,29**
	Differenz	-	0,70 € Rundungsfehler

Erstellt durch: Stadt + Handel City- und Standortmanagement BID GmbH
Datum: 31.07.2026

STADTHANDEL

BID Tibarg III
Erläuterungen zum Soll-Ist-Vergleich 5. BID-Jahr (19.06.2025-19.06.2026)

1. Im Berichtsjahr wurde es notwendig ein Graffiti an der Brunnenanlage am südlichen Tibarg entfernen zu lassen (Kosten 442,68 Euro). Die nicht verwendeten Mittel in Höhe von 3.557,32 Euro brutto werden der Reserve zugeführt.
2. Für die Unterhaltung des Brunnens vor dem Tibarg Center waren im Berichtsjahr gem. Wirtschaftsplan keine Kosten eingeplant. Seit dem Ausfall der Brunnenanlage Ende 2023 bemüht sich das Bezirksamt Eimsbüttel darum die Brunnenanlage wieder in Betrieb zu nehmen und trägt etwaige Kosten.
3. Für die Unterhaltung des Brunnens am südlichen Tibarg sind höhere Kosten angefallen als geplant. Grund ist zum einen eine leichte Kostensteigerung bei den monatlichen Wartungskosten sowie die verspätete Abrechnung für Juni 2025, die rechnerisch damit ins aktuelle Berichtsjahr eingeflossen ist. Die Mehrkosten in Höhe von 287,68 Euro brutto werden aus der Reserve entnommen.
4. Für die Saisonbepflanzung des Pflanzbeetes und der Blumenkübel sind höhere Kosten angefallen als ursprünglich geplant. Wesentlicher Grund ist, dass die Rechnung für die Überwinterung der Blumenkübel 2024/2025 in Höhe von 908,90 € verspätet eingetroffen ist und damit rechnerisch ins fünfte BID-Jahr eingeflossen ist. Im Berichtsjahr sind damit sowohl die Überwinterungskosten für 2024/2025 als auch 2025/2026 eingeflossen. Zudem waren die Wasserkosten für die Bewässerung von Pflanzbeet und Blumenkübeln ursprünglich nicht eingeplant. Die Mehrkosten in Höhe von 1.524,82 Euro brutto werden aus der Reserve entnommen.
5. Die Kosten für den Baumschnitt waren günstiger als im Wirtschaftsplan vorgesehen. Die Minderkosten in Höhe von 35,50 Euro brutto werden der Reserve zugeführt.
6. Im Berichtsjahr sind aufgrund der Beendigung des BID Tibarg III keine Kosten für die Haftpflichtversicherung angefallen. Die Minderkosten in Höhe von 375,40 Euro brutto werden der Reserve zugeführt.
7. Im Bereich der Personalkosten sind Mehrkosten in Höhe von 4.558,18 Euro brutto entstanden. Wesentlicher Grund dafür ist, dass im Berichtsjahr gleich zwei Tibargfeste vom Quartiersmanagement organisiert werden mussten (Juli 2025 und Juli 2026). Daneben haben die seit Sommer 2025 bei Veranstaltungen von der Behörde zusätzlich geforderten Sicherheitsmaßnahmen mit entsprechenden Abstimmungen und Diskussionen um die Finanzierung (u.a. Abstimmungstermine mit Behörden und Politik, Schriftverkehre, Ausschusssitzungen, Fördermittelantragstellung) das Stundenvolumen erhöht. Die Mehrkosten werden aus der Reserve entnommen.
8. Bei den Bürokosten sind Minderkosten in Höhe von 210,12 Euro entstanden. Diese werden der allgemeinen Reserve zugeführt.
9. Bei den Kosten für den Tibargmeister sind Mehrkosten in Höhe von 1.637,02 Euro brutto entstanden. Hintergrund ist, dass im Berichtsjahr sowohl die Kosten für Juni 2025 als auch die erste Hälfte des Monats Juni 2026 angefallen sind. Die Mehrkosten werden der Reserve entnommen.
10. Bei den Kosten für den Winterräumdienst sind Mehrkosten in Höhe von 989,51Euro brutto entstanden. Grund sind Kostensteigerungen bei den monatlichen Reinigungskosten. Die Mehrkosten werden aus der Reserve entnommen.
11. Bei den Marketingkosten sind Mehrkosten in Höhe von 1.875,13 Euro brutto entstanden. Wesentlicher Grund für die Mehrkosten ist die Anschaffung von

Verkleidungen für die Wassertanks (Hussen mit Tibarg-Logo) in Höhe von 2.856,00 Euro, die zur Absicherung der Veranstaltungen aufgestellt werden müssen. Die Mehrkosten werden aus der Reserve entnommen.

12. Das Veranstaltungsbudget wurde im Berichtsjahr unterschritten. Die nicht verwendeten Mittel in Höhe von 753,70 Euro brutto wird der Reserve zugeführt.
13. Für die Frequenzmessanlagen sind höhere Kosten angefallen als geplant. Grund dafür ist, dass im Berichtsjahr sowohl die Lizenzgebühren für 2025 angefallen sind als auch für das erste Halbjahr 2026. Zudem gab es Kostensteigerungen bei den Lizenzgebühren. Die Mehrkosten in Höhe von 1.002,77 Euro brutto werden der Reserve entnommen.
14. Für die Weihnachtsbeleuchtung sind Mehrkosten in Höhe von 232,46 Euro brutto entstanden. Grund sind im Wesentlichen die höheren Stromabschlagszahlungen ab Februar 2026 und eine Kostenerhöhung für die Montage und Demontage. Die Mehrkosten werden der Reserve entnommen.
15. Wie in der Finanzprüfung am 23.09.2025 besprochen, wurden für das Berichtsjahr die einzelnen Reservepositionen zu einer Summe zusammengeführt. Die allgemeine Reserve betrug damit 55.775,78 € brutto. Tatsächlich wurden im Berichtsjahr aus der Reserve 77.782,19 Euro brutto ausgegeben, was Mehrkosten in Höhe von 21.511,41 Euro brutto bedeutet. Ermöglicht wurden diese Mehrkosten durch kurz vor Ende der BID-Laufzeit von der Stadt Hamburg an den Aufgabenträger ausgezahlte BID-Abgaben (aufgrund der nachträglich eingetretenen Bestandskraft eines Abgabenbescheids wurde dem BID Tibarg III noch während der Laufzeit die bislang ausstehende BID-Abgabe in Höhe von 13.125,03 € sowie weitere Rückstände aus 2025 ausgezahlt). Aus der Reserve wurden im Berichtsjahr folgende Maßnahmen durchgeführt: Erstellung von Veranstaltungsclips für social media, Anschaffung von Ersatzmaterial für die Weihnachtsbeleuchtung insgesamt sowie Anschaffung eines großen Leuchtelements als weihnachtliches Highlight für den südlichen Tibarg, Bepflanzung der großen Baumscheibe am südlichen Tibarg, Pflegeschnitt der Kiefer vor dem Tibarg Center, Anschaffung und Aufstellung von Pflanzgefäßen mit Sträuchern, Bäumen und Unterbepflanzung entlang des Tibarg, Reparatur einer Frequenzmessanlage, zusätzliche Frequenzanalyse auf Grundlage von GPS-Tracking, Konzeption und Umsetzung der BID-Ausstellung im Tibarg Center.
16. Für die Aufgabenträgervergütung sind Minderkosten in Höhe von 0,06 Euro entstanden. Diese werden der allgemeinen Reserve zugeführt.
17. Bei den Externe Kosten sind geringere Kosten angefallen als geplant. Die Minderkosten in Höhe von 518,25 Euro brutto werden der Reserve zugeführt.